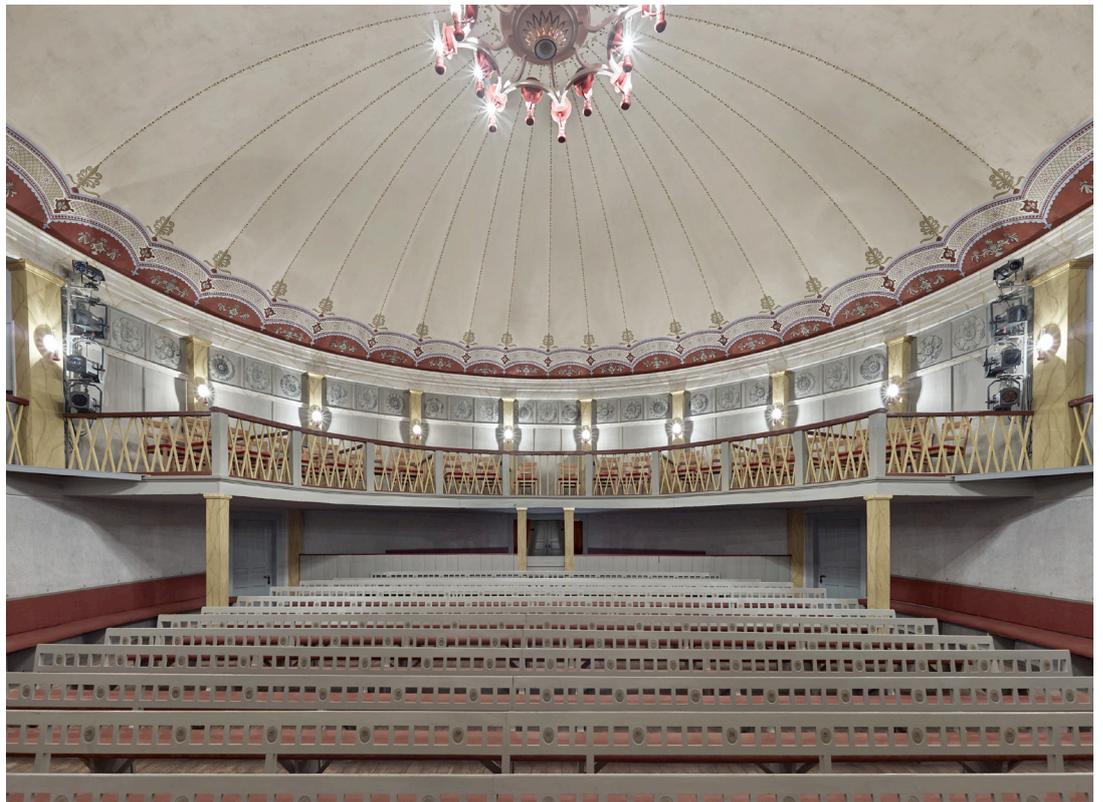


GTH | GOETHE-THEATER BAD LAUCHSTÄDT

Sanierung des denkmalgeschützten Goethe-Theaters von 1802 | VOF-Verfahren **2015** |
Realisierung **2015-2018** | Größe **2.100 qm BGF** | Baukosten **2,7 Mio. EUR** | Leistung **Lph 3-8** |
Auftraggeber **Historische Kuranlagen & Goethe Theater Bad Lauchstädt GmbH**



Innenansicht Zuschauersaal

GTH | GOETHE-THEATER BAD LAUCHSTÄDT



Eingang

Das Lauchstädter Theater wurde im Jahr 1802 nach mehr als vierjähriger Planung in nur zehn Wochen durch Heinrich Gentsch und Martin Friedrich unter maßgeblicher Anteilnahme Goethes errichtet. Es bildete als reines Sommertheater über viele Jahre einen Dreh- und Angelpunkt des Kurbetriebes und ist bis heute als Baudenkmal von nationaler Bedeutung weit über die Region hinaus bekannt. Der schmucklos verputzte, gestaffelte Fachwerkbau mit Eingangsgebäude, Zuschauer- und Bühnenhaus am Rande der historischen Kuranlagen verkörpert den Idealtypus der Klassikerbühne. Mit seiner rekonstruierten barocken Bühnentechnik und dem mit einem bemalten Zelt Dach bespannten Zuschauersaal ist es ein einzigartiges Zeugnis frühklassizistischer Theaterarchitektur von europäischem Rang.

Die laufenden Arbeiten stellen bereits die dritte groß angelegte Sanierung des Gebäudes nach 1907/08 und 1966-68 dar. Wegen massiver Holzschäden wird seit 2015 an der Erhaltung der Standsicherheit durch eine umfassende Fachwerksanierung gearbeitet. Darüber hinaus kann seit 2016 aus Mitteln der Herrmann Reemtsma Stiftung die energetische Sanierung und Neueindeckung der Dächer erfolgen. Hierbei wurde auch das seltene Bohlenbinder-Tragwerk des Zuschauerhauses wieder vervollständigt. Im letzten Schritt soll 2018 mit der grundlegenden baulichen und restauratorischen Instandsetzung der Innenräume und Ausstattung des Hauses begonnen werden, um es als authentische Architektur der Weimarer Klassik in seiner festlichen Atmosphäre wieder uneingeschränkt erlebbar zu machen.

GTH | GOETHE-THEATER BAD LAUCHSTÄDT



Bühneneingang



Seitenansicht

GTH | GOETHE-THEATER BAD LAUCHSTÄDT



Theatersaal



Bühnentechnik

GTH | PROJEKTDATEN



Logengang

Realisierung	2015-2018
Größe	2.100 qm
Leistungsphasen	3-8
Adresse	Querfurter Straße 14, 06246 Bad Lauchstädt
Auftraggeber	Historische Kuranlagen und Goethe Theater Bad Lauchstädt GmbH
Tragwerksplanung	Prof. Rühle Jentzsch und Partner GmbH, Dresden
TGA	VIBA Planungsbüro, Merseburg; Ingenieurbüro Scheibner, Schkeuditz
Brandschutz	Planungsgruppe Geburtig, Weimar
Projektleitung	Tobias Schmidt
Bauleitung	Christine Kral, Christoph Bröke
Fotos	Stefan Müller, Berlin
Verfasser	Thomas Müller Ivan Reimann Architekten Kurfürstendamm 178/179, D-10707 Berlin Telefon +49 (0)30 348 061-0, Fax +49 (0)30 34150 24 architekten@mueller-reimann.de, www.mueller-reimann.de